

Andacht zum dreihundertfünfundsechzigsten Montagsgebet am 6.3.2023

Lied: Laß die Geschichte deiner Leiden

V Herr Jesus Christus, wir Sünder fallen vor dir auf unsere Knie nieder, dein bitteres Leiden dankbar zu verehren. Wir wären in Ewigkeit verloren, hättest du uns nicht am Kreuze um den kostbaren Preis deines Blutes erlöst. Wir waren Sklaven Satans, und du bist für uns gefangen, gebunden und mißhandelt worden; wir hatten Züchtigung verdient, und du bist für bis aufs Blut gegeißelt worden; das Urteil des Todes war über uns ergangen, und du bist als Bürge für uns eingetreten. Dein Tod ist unser Leben.

A Gekreuzigter Heiland, du bist unsere einzige Hoffnung und Zuflucht, | wenn unser Herz im Bewußtsein seiner Schuld erzittert. Dein Kreuz und Leiden, dein Blut und Tod sind uns ein sicheres Pfand des ewigen Heiles. Es reinigt uns dein Blut, | es heilen uns deine Wunden, | es trösten uns deine Schmerzen, | es stärkt uns dein Kreuz, | und dein bitterer Tod führt uns zum Leben.

V Voll Reue, aber zugleich auch voll Vertrauen wollen wir dich, o Jesus, auf deinem harten Leidenswege vom Ölgarten bis zum Kalvarienberg begleiten.

A Laß uns dadurch in deiner Liebe so gefestigt werden, | daß uns nichts mehr von dir scheiden kann. Amen.

Lied: Angst drückt den Heiland nieder

I. Jesus schwitzt am Ölberg Blut

V Herr Jesus Christus, wie groß ist deine Liebe zu uns! Du hast am Ölberg um unserer Sünden willen in tiefster Betrübnis Blut geschwitzt und durch dein Beispiel uns Ergebung in den Willen Gottes gelehrt.

A Wir danken dir dafür, o Herr.

V O Jesus, deine Liebe zu uns ist ohne Maß. Du nimmst die Schuld aller unserer Sünden auf dich, und nun liegst du im Ölgarten auf der Erde, betrübt bis zum Tode; der Blutschweiß rinnt von deinem Angesichte herab. Du wolltest den Willen des Vaters erfüllen und für uns die Todesangst erdulden, damit wir den Schrecken des Todes entgehen sollten. O Jesus, es waren unser aller Sünden, die in jener Stunde auf dir gelastet haben.

A Bei deiner Todesangst und dem Blutschweiß, den du für uns vergossen, bitten wir dich, gehorsamer Jesus, | gib, daß wir die Sünde stets als das größte Übel hassen und verabscheuen, | damit sie uns nicht einst die Stunde unseres Todes bitter macht.

V Um deiner Todesangst willen schenke uns eine wahre Reue über unsere Sünden und laß uns in allen Drangsalen und Versuchungen Trost und Erhörung bei dir finden; der du lebst und regierst in Ewigkeit.

A Amen.

Vater unser...

Dreimal: Gegrüßet ... Jesus, der für uns Blut geschwitzt hat.

Ehre sei...

Lied: Vater, ja, dein Will' gescheh'

II. Jesus wird gegeißelt

V Herr Jesus Christus, selbst Pilatus hat keine Schuld an dir gefunden; dennoch hast du deinen unschuldigen und heiligen Leib mit Geißeln auf das grausamste zerschlagen lassen.

A Wir danken dir dafür, o Herr.

V Liebreicher Jesus, Pilatus hat dich zwar für unschuldig erklärt; aber der ungerechte Richter verurteilt dich dennoch auf das Drängen deiner Feinde zur Geißelung. Du wirst an eine Säule gebunden und mit Geißeln grausam geschlagen. Diese Schmach und diese Schmerzen willst du tragen, um mit deinem Blute uns rein zu waschen von unseren Sünden.

A Bei deiner schmerzlichen Geißelung bitten wir dich, unschuldiger Jesus, | gib, daß wir unsern Leib, für dessen Sünden du so grausam hast leiden wollen, voll heiliger Ehrfurcht behandeln, | daß du allezeit in ihm verherrlicht werdest. Verleihe uns Kraft, den Versuchungen siegreich zu widerstehen, | damit der Preis deines Blutes an uns nicht verloren sei.

V Um deiner Geißelung willen verleihe uns die Gnade, durch Buße und Abtötung unsern Leib in die Dienstbarkeit des Geistes zu bringen. Tilge in unseren Gliedern die Lust zur Sünde, damit wir allzeit mit keuschem und reinem Herzen dir dienen; der du lebst und regierst in Ewigkeit.

A Amen.

Vater unser...

Dreimal: Gegrüßet ... Jesus, der für uns gegeißelt worden ist.

Ehre sei...

Lied: Seht der blut'gen Geißel Schwung

III. Jesus wird mit Dornen gekrönt

V Herr Jesus Christus, deine Peiniger haben dich nach der unmenschlichen Geißelung mit einem alten roten Mantel umkleidet. Sie gaben dir ein Schilfrohr in die Hand, drückten dir eine Krone von Dornen tief ins Haupt, beugten voll Hohn und Spott das Knie und riefen: Sei gegrüßt, du König der Juden! Sie spien dir ins Angesicht. Du aber schwiegst.

A Wir danken dir dafür, o Herr.

V Mit der unmenschlichen Geißelung, o Jesus, sind deine Feinde noch nicht zufrieden. Sie werfen dir einen alten Purpurmantel um deine blutenden Schultern, geben dir ein Rohr in die Hand und drücken dir eine Krone von Dornen tief ins Haupt. Dann fallen sie vor dir nieder, verhöhnen dich und schreien mit bitterem Spott: „Sei gegrüßt, du König der Juden!“ Sie stehen auf und speien dir ins Angesicht. Du aber leidest unaussprechlich und schweigst.

A Bei deiner schimpflichen Krönung und Verspottung bitten wir dich, demütiger Jesus, | hilf, daß wir nach deinem Vorbilde Spott und Hohn der Feinde deines Reiches demütig dulden | und uns mit deinen Jüngern freuen, | wenn wir gewürdigt werden, um deines Namens willen Schmach zu leiden.

V Um deiner Dornenkrönung willen gib uns die Gnade, nach deinem Vorbild Spott und Hohn in Demut zu ertragen, der Hoffart und Eitelkeit der Welt zu entsagen und dadurch die Krone der ewigen Herrlichkeit zu erlangen; der du lebst und regierst in Ewigkeit.

A Amen.

Vater unser...

Dreimal: Gegrüßet ... Jesus, der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.

Ehre sei...

Lied: Wo die Liebe Rosen treibt

IV. Jesus trägt sein Kreuz zur Richtstätte

V Herr Jesus Christus, du hast mit heiliger Erlöserliebe dein schweres Kreuz umfaßt und es unter dem Spott deiner Feinde bis zum Kalvarienberg getragen, um als Opfer an ihm zu sterben.

A Wir danken dir dafür, o Herr.

V Gegeißelt, mit Dornen gekrönt und ganz entkräftet, trägst du, o Jesus, das schwere Kreuz, unter seiner Last oft niedersinkend, ohne Murren und Klagen zur Richtstätte hin nach Golgotha, um dort als Opferlamm für uns zu sterben. Du gehst den Weg des Kreuzes, um Sühne für unsere Sünden zu leisten, und um uns anzuspornen, daß auch wir mutig unser Kreuz auf uns nehmen und dir nachfolgen.

A Bei deinem mühseligen Kreuztragen bitten wir dich, geduldiger Jesus, | gib uns Geduld und Ergebung in Gottes heiligen Willen, | daß wir in Leid und Trübsal nicht murren und klagen, | sondern mit dir schweigend dulden und beten: | Vater, nicht mein, sondern dein Wille geschehe!

V Um deines Kreuzes willen verleihe uns die Gnade, in christlicher Geduld und Ergebung das Kreuz der Leiden bis ans Ende dir nachzutragen; der du lebst und regierst in Ewigkeit.

A Amen.

Vater unser...

Dreimal: Gegrüßet ... Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hat.

Ehre sei...

Lied: Seht, auf Jesu Leidensbahn

V. Jesus stirbt am Kreuz

V Himmlischer Vater, schaue herab auf das große Versöhnungsopter, das dein geliebter Sohn, unser Hoherpriester Jesus Christus, dir am Kreuz für die Sünden der Welt dargebracht hat.

A Vater, wir danken dir für das Opfer deines Sohnes.

V O Jesus, nun ist das große Werk der Erlösung vollbracht. Deine Hände und Füße sind durchbohrt, du hängst am Kreuze, leidest unaussprechliche Qualen und stirbst. Gott hat seinen Eingeborenen in den Tod dahingegeben, damit wir nicht ins Gericht kommen sollten. Getilgt ist unser Schuldbrief; die Menschen können wieder Kinder Gottes und Erben des Himmels werden.

A Voll Vertrauen blicken wir hinauf zu deinem Kreuze, sterbender Erlöser, | und flehen bei deinem Blute und Tode: | Verzeih uns unsere Sünden! Um deiner Leiden willen stärke uns in unsren Leiden. | Wenn es dann einst mit uns zum Sterben kommt, wollen wir in deine Hände unsren Geist empfehlen, | im Glauben an dich und in der Liebe zu dir sterben | und ein letztes Mal sprechen: „Jesus, dir leb ich, Jesus, dir sterb ich, Jesus, dein bin ich im Leben und im Tod.“

V Vater, schaue auf seine durchbohrten Hände und Füße, auf seine Verlassenheit und Todesnot. Höre seine Seufzer und die Stimme seines vergossenen Blutes. Um seines Todes willen gewähre uns Vergebung unserer Sünden und die Teilnahme am göttlichen Leben. Durch ihn hoffen wir aufgenommen zu werden in die Zahl der Auserwählten, um deine Barmherzigkeit zu preisen in Ewigkeit.

A Amen.

Vater unser...

Dreimal: Gegrüßet ... Jesus, der für uns gekreuzigt worden ist.

Ehre sei...

Lied: Eisen, Kupfer Erz und Stahl

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Fürwahr, er trug unsre Krankheit (Gotteslob Nr. 292)